Erstausgabe - 04/2022

GEmeinSAM
EVANGELISCH

NEUHOF A.D. ZENN | TRAUTSKIRCHEN | WILHERMSDORF | KIRCHFARRNBACH & HIRSCHNEUSES | MARKT ERLBACH | LINDEN & JOBSTGREUTH

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND ANSCHRIFT DER REDAKTION:
Die Kirchengemeinden der Region Süd: Hirschneues, Kirchfarrnbach, Neuhof a.d. Zenn, Pfarrei Markt Erlbach, Trautskirchen, Wilhermsdorf
V.i.d.P.: Pfr. Christian v. Rotenhan
Marktplatz 6, 91452 Wilhermsdorf

REDAKTION:
Pfr. Christian von Rotenhan (Vakanzvertretung Neuhof), Dekanin Ursula Brecht (Vakanzvertretung Trautskirchen), Pfr. Christian von Rotenhan (Wilhermsdorf), Pfr. Rainer Schmidt (Kirchfarrnbach, Hirschneuses), Pfrin. Christiana von Rotenhan (Markt Erlbach, Linden & Jobstgreuth)

BILDNACHWEISE
privat

LAYOUT
Johanna Diez design
www.johannadiez-design.de

DRUCK
TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63, 91448 Emskirchen

AUFLAGE
5500 Stück

Der Gemeindebrief „GEMEINSAM EVANGELISCH“ erscheint kostenlos vierteljährlich. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Neuhof, Trautskirchen, Wilhermsdorf, Kirchfarrnbach/Hirschneuses, Markt Erlbach und Linden/Jobstgreuth verteilt.
Für den Inhalt ihrer Seiten sind die jeweiligen Kirchengemeinden und Einrichtungen selbst verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:
27.11.2022
Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

INHALT

03 EDITORIAL

04 THEMA „WIR IN DER REGION“

05 KINDERSEITE

06 KASUALIEN

08 GOTTESDIENSTPLAN

16 NEUHOF

18 TRAUTSKIRCHEN

20 WILHERMSDORF

22 KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES

24 MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

28 REGIONALES

CHRISTLICH LEBEN IN WAHRHEIT, WAHRHAFTIGKEIT UND VERANTWORTUNG

Der Spruch für den Monat November 2022 lautet:
Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!
Jesaja 5,20
Mit diesen Worten des Monatsspruches grüße ich Sie hier in der Region Süd des Dekanates Neustadt/Aisch.
Mit dem Monat Oktober halten Sie nun den neuen Gemeindebrief für die Region „GEMEINSAM EVANGELISCH“ in den Händen. Gedruckte Worte und Bilder aus der evangelischen Region rund um die Zenn und den Rangau und für den Blick vom eigenen Kirchturm hinaus in die Region und die Gemeinschaft aller Christinnen und Christen weltweit. Wofür das „Evangelisch“ dabei steht, das können Sie gleich im Anschluss in diesem Heft noch lesen.
In diesen Wandel kommen also nun noch die Worte des Monatsspruches für den November, die leicht missverstanden werden können. Denn da könnten wir uns doch erstmal auf die Schulter klopfen und sagen: „Seht ihr, wir die Evangelischen, wir sind nicht so wie der Rest der Welt. Wir sagen zu dem, was böse ist, dass es böse ist und zu dem, was gut ist, dass es ist gut ist. Wo Licht ist, sorgen wir dafür, dass es Licht bleibt und wo Finsternis ist, da schauen wir, dass dort auch Licht hinkommt. Süßes ist bei uns süß und Saures bei uns sauer. Ganz anders als bei den Verdrehern der Wahrheit in Russland oder an manchen Orten im Internet oder im Fernsehen...“ - Ist das wirklich so? Lässt sich unsere Welt so einfach einteilen, in „Wir sind die Guten“ und die anderen die „Bösen“? Die Worte des Jesaja können leider zu schnell missbraucht werden, denn es hilft nichts, auf andere zu deuten: „Schau her, die machen es so wie der Jesaja es da vorhält“.
Uns bleibt nichts anderes übrig, als unser eigenes Verhalten ständig neu in den Blick zu nehmen und zu fragen: „Wie halte ich es denn selbst mit der Wahrheit?“ Drehe ich mir nicht auch oft meine Weltsicht so hin, wie die Pipi Langstrumpf. „Ich mache mir die Welt, widi, wie sie mir gefällt...!“
Soweit die eine Seite, die mir als Evangelischen Christenmenschen deutlich sagt, dass das, was ist, auch als das benannt werden muss, was es ist. Aber Achtung, jetzt wird es etwas komplizierter. Der Theologe Dietrich Bonhoeffer - Sie kennen ihn von dem beliebten Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ - setzt zur Pflicht zur Wahrhaftigkeit noch etwas hinzu; das nennt sich „Verantwortung“.
Er nimmt ein Beispiel des Philosophen Kant und schaut es unter dem Blickwinkel dieser „Christlichen Verantwortung“ an:
„Wenn Kant aus dem Prinzip der Wahrhaftigkeit heraus zu der (...)Folgerung kommt, ich müsse auch dem in mein Haus eingedrungenen Mörder seine Frage, ob mein Freund, den er verfolgt, sich in mein Haus geflüchtet habe, ehrlicherweise bejahen, so tritt hier die zum frevelhaften Übermut gesteigerte Selbstgerechtigkeit des Gewissens dem verantwortlichen Handeln in den Weg. [...] Die Weigerung, um meines Freundes willen kräftig zu lügen [...], die Weigerung also Schuld zu tragen aus Nächstenliebe, setzt mich in Widerspruch zu meiner in der Wirklichkeit begründeten Verantwortung.“ (angelehnt an das Buch: Dem Rad in die Speichen fallen. Die Lebensgeschichte Dietrich Bonhoeffers)
Bonhoeffer meint also, woran sich christliche Ethik ebenfalls orientieren muss, ist die „Nächstenliebe“. Er wählt gerade dieses Beispiel, weil zu diesem Zeitpunkt die Vorstellung, die Gestapo werde in ein Haus eindringen und Druck ausüben, den Freund zu verraten, ihm sehr nahe gelegen haben muss. Seine Entscheidung für die Unwahrheit an dieser Stelle ist sehr eng mit Entscheidung zur Schuldübernahme aus Verantwortung verknüpft. Die Nächstenliebe ist für ihn ein so hohes Gut, dass seine Lösung in der Entscheidung gegen das Gesetz und gleichzeitig für Christus liegt, auf dessen Gnade der Sünder hoffen darf.
Dieses Nachdenken über die christliche Verantwortung macht deutlich: Es geht nicht darum, nun fleißig weiter die Wahrheit zu verdrehen und zu verbiegen, wie es in der Welt täglich geschieht, weil man doch die Unwahrheit sagen darf!
Es geht vielmehr um ein Leben in der Verantwortung vor Gott und darum für die Menschen das Nötige zu tun. Die Bibel und damit auch die Worte des Monatsspruches können wir daher „leider“ nicht wie ein Backrezept anwenden. Wir müssen also täglich neu um die Wahrheit ringen und der Täuschung und dem Betrug offen entgegentreten. Die Grundfrage für uns evangelische Christinnen und Christen sollte dabei immer lauten: „Was würde Jesus tun?“ Mit ihm und zu ihm sind wir auf dem Weg und auf sein Erbarmen dürfen wir hoffen.

Ihr Christian v. Rotenhan, Pfr.
Kirchengemeinde Wilhermsdorf

Titelbild: Petrus mit dem Himmelsschlüssel auf dem Altar in Wilhermsdorf – Foto: Christian v. Rotenhan

WIR IN DER REGION – GEMEINSAM EVANGELISCH

G – GLAUBEN
Wir teilen unseren Glauben an Gott Vater, Sohn und Heiligen Geist miteinander. Jetzt können wir viel mehr als bisher einander daran Anteil geben. Uns gegenseitig besuchen, weil wir wissen können, wann und wo Menschen im Namen Gottes zusammen kommen und feiern.

E – EVANGELISCH
Das steht für das Wort der Bibel die gute Botschaft „griechisch: euaggelion - εὐαγγέλιον“, es steht für wachsam im Blick auf die Zeit sein und die Gute Botschaft in die Zeit tragen und es steht für Offenheit für die Menschen dieser Welt, die alle Kinder Gottes sind. Es steht für den Blick über den Zaun und weiter als der eigene Kirchturm.

M – MITEINANDER
Miteinander – das große Stichwort unserer Region. Wir stehen am Anfang eines deutlich intensivierten Weges unter diesem Motto. Der gemeINsame Gemeindebrief ist dafür ein Zeichen und auch ein wichtiges Werkzeug. Wir können nur dann miteinander (und nicht nebeneinander her) leben und arbeiten, wenn wir wissen, was die anderen bewegt und beschäftigt. Miteinander heißt in diesem Zusammenhang: auch die anderen Gemeinden und ihre Informationen bewusst wahrnehmen.

E – ERFAHREN
Ein Ziel eines Gemeindebriefes ist, etwas zu erfahren: Neuigkeiten aus der eigenen Gemeinde und jetzt auch Neues aus den anderen Gemeinden unserer Region. Die Veranstaltungen, zu denen wir einladen, sollen auch neue Erfahrungen möglich machen – über die Grenzen, Möglichkeiten und Schwerpunkte der eigenen Gemeinde hinaus. Erfahrungen, von denen dann wieder andere erfahren – und profitieren können.

I – INTERESSE
Interesse ist etwas anderes als Neugierde, die die geschützte Privatsphäre nicht respektieren will. Mit Interesse jemandem anderen begegnen enthält die Offenheit und den Respekt für den oder die andere/n und die Freiheit voneinander lernen zu dürfen und das, was kommt, als Möglichkeit zur Bereicherung des eigenen Denkens zu verstehen. Wer sich interessiert, möchte verstehen, wie etwas funktioniert oder möchte an dem beteiligt sein, was andere Menschen bewegt. Wer sich interessiert freut sich über Gäste, die sich und ihre Erfahrungen mitbringen oder macht sich auch auf den Weg zu Begegnungen.

N – NÄHE
Wir – im Süden – sind uns nah, sowohl inhaltlich als auch geographisch. Was für ein Segen! Denn sich nahe zu sein, tut gut. Wir nehmen uns wahr, können uns gegenseitig unterstützen, Freude und Leid teilen, gemeinsam Dinge voranbringen, weiterdenken und entwickeln. Und da, wo wir uns nicht so nahe sind? Da lassen wir uns Luft zum Atmen, und lernen, uns in unserer Verschiedenheit wertzuschätzen.

S – SEGEN
Unerschöpflich ist der Segen, den Gott in unsere Welt gibt. Seinen Segen zu diesem neuen Gemeindebrief konnten wir in der Vorbereitung immer wieder spüren, und das wird auch zukünftig so sein. So segne unser liebender Gott alle, die an GEMEINSAM EVANGELISCH mitarbeiten und diejenigen, die den Gemeindebrief unter die Menschen bringen, ihn schließlich lesen und sich in die Gemeinschaft einladen lassen.

A – AUFSTEHEN
„Wir wollen aufstehen, aufeinander zugehen, voneinander lernen.“ So heißt es in dem christlichen Lied von Clemens Bittlinger. Aufstehen und aufeinander zugehen, das wollen wir in der Region Süd auch. Denn gemeINsam kann man viel bewegen. Unsere Konfis dürfen das schon jetzt erleben. Wir sind gespannt, was WIR alle in Zukunft noch voneinander erfahren und lernen dürfen.

M – MUTIG
Sind Sie mutig? Sind wir mutig? Elzéar-Alexandre Taschereau, der 1. Kardinal Kanadas, würde diese Frage mit einem JA beantworten. Er sagt: „Die Gott lieben, sind immer mutig.“ Ein Satz, den ich als Zuspruch lese. Wir sind es! Nicht: wir müssen es sein... Und so gehen wir hier im Süden mutig den Weg in unsere gemeINsame Zukunft, voller Vertrauen in den, der uns mutig macht.
Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer der Region Süd.
v.l.n.r.: Vikarin Bianca Breunig, Pfarrerin Christiana von Rotenhan, Pfarrerin sem. Kirsten Kemmerer, Pfarrer Christian von Rotenhan, Pfarrer Rainer Schmidt

Kinderseite

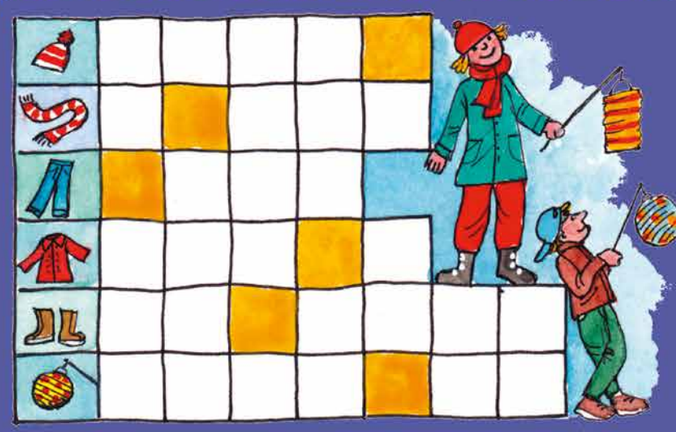
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Spieletipp mit Taschenlampe

Für dieses Spiel brauchst du eine starke Taschenlampe. Geh mit deinen Freunden in einen abgedunkelten Raum oder in den nachtschwarzen Garten. Einer lässt den Lichtkegel der Taschenlampe über die Wände oder Bäume und Büsche tanzen. Die anderen versuchen, den Lichtkegel zu fangen. Ist der Lichtkegel einmal berührt, darf die Taschenlampe nicht weiterbewegt werden. Der Fänger bekommt als nächster die Taschenlampe.

Herbsttee

Gib zwei Teelöffel losen Früchtetee in einen Teebeutel und füge dazu: eine Zimtstange, zwei Stück Stern-Anis, zwei Kardamonkapseln, zwei Gewürznelken. Gib den Beutel in eine Teekanne und gieße kochendes Wasser auf, bis sie halb voll ist. Nimm den Teebeutel nach sechs Minuten raus und fülle die Kanne mit Apfelsaft auf.



Für den Laternenumzug haben sich die Kinder warm angezogen. Trage die Begriffe in die Kästchen ein. Ordne die Buchstaben der orangen Felder richtig, und du erfährst den Treffpunkt zum Martinsumzug.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Kirche

WIR BETEN FÜR...

UNSERE GETAUFTEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

UNSERE HOCHZEITSPAARE

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

UNSERE VERSTORBENEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

GOTTESDIENSTE 01.10. – 23.10.2022

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF	TRAUTSKIRCHEN	WILHERMSDORF
OKTOBER 01.10. – 02.10.	**Sonntag, 2.10. Erntedank** 10.00 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit anschl. Mittagessen Kirche St. Thomas mit Pfr. R. Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst mit Melanie Röpke	**Sonntag, 2.10. Erntedank** 09.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank St. Laurentius-Kirche mit Pfrin. Christiana von Rotenhan	**Sonntag, 2.10. Erntedank** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan
OKTOBER 03.10. – 09.10.	**Sonntag, 9.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst in Oberfeldbrecht St.Marien und St.Georg, Oberfeldbrecht mit Pfr. Jochen Ackermann	**Sonntag, 9.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Jochen Ackermann	**Sonntag, 9.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit Dekanin Ursula Brecht
OKTOBER 10.10. – 16.10.	**Sonntag, 16.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Pfr. Jonathan Gerber	**Sonntag, 16.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Jonathan Gerber	**Sonntag, 16.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit Pfr. Rainer Schmidt
OKTOBER 17.10. – 23.10.	**Sonntag, 23.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Gerhard Brendel, - Inspektor i.R. -	**Sonntag, 23.10.** 10.00 Uhr: Jubiläumskonfirmation St. Laurentius-Kirche mit Dekanin Ursula Brecht	**Dienstag, 18.10.** 10.30 Uhr: Senioren-Gottesdienst Seniorenzentrum Wilhermsdorf mit Herrn Laumann **Sonntag, 23.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan

Hl. Abendmahl Kindergottesdienst

	KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES	MARKT ERLBACH	LINDEN & JOBSTGREUTH
OKTOBER 01.10. – 02.10.	**Sonntag, 2.10. Erntedank** 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedank Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst mit Beginn vor der Kirche, die Kinder ziehen mit den Erntedankkörbchen ein und schmücken den Altar	**Sonntag, 2.10. Erntedank** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest Kilianskirche Markt Erlbach mit Vikarin Bianca Breunig zeitgleich Kindergottesdienst mit Beginn in der Kilianskirche	**Sonntag, 2.10. Erntedank** 10.00 Uhr: Familien - Gottesdienst zum Erntedankfest St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
OKTOBER 03.10. – 09.10.	**Sonntag, 9.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Dekanin Brecht	**Sonntag, 9.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Prädikantin Irene Stiegler	**Sonntag, 9.10.** 10.00 Uhr: Jubelkonfirmation St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
OKTOBER 10.10. – 16.10.	**Sonntag, 16.10.** 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	**Sonntag, 16.10.** 11.00 Uhr: Drive-In-Gottesdienst Punkt 11 Festplatz (Frankenstraße) in Markt Erlbach mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer, zeitgleich Kindergottesdienst	**Sonntag, 16.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst - Jobstgreuth mit Pfr. Rainer Schmidt, zeitgleich Kindergottesdienst 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
OKTOBER 17.10. – 23.10.	**Sonntag, 23.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfrin. Christiana von Rotenhan 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Prädikant Hermann Kopp	**Sonntag, 23.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	

GOTTESDIENSTE 24.10. – 13.11.2022

Änderungen vorbehalten!

Hl. Abendmahl Kindergottesdienst

	NEUHOF	TRAUTSKIRCHEN	WILHERMSDORF
OKTOBER 24.10. – 30.10.			**Donnerstag, 27.10.** 19.30 Uhr: „Abend der Lichter“ Taizé-Gottesdienst mit Ökum. Friedensgebet Spitalkirche Wilhermsdorf mit Prädikantin Anita Pfeiffer
	Sonntag, 30.10. Kein Gottesdienst in Neuhof 10.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in Trautskirchen St. Laurentiuskirche Trautskirchen mit Dekanin Ursula Brecht zeitgleich gemeinsamer Kindergottesdienst mit den KIGO Teams aus Neuhof und Trautskirchen anschl. Kirchenkaffee in der Pfarrscheune	**Sonntag, 30.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Dekanin Ursula Brecht zeitgleich gemeinsamer Kindergottesdienst mit den KIGO Teams aus Neuhof und Trautskirchen anschl. Kirchenkaffee in der Pfarrscheune	**Sonntag, 30.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit Pfr. i.R. Peter Nauhauser
OKTOBER / NOVEMBER 31.10. – 06.11.	**Sonntag, 6.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Lektorin Sieglinde Scheiderer	**Sonntag, 6.11.** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Lektorin Sieglinde Scheiderer	**Sonntag, 6.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan
NOVEMBER 07.11. – 13.11.	**Sonntag, 13.11.** 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Prädikantin Anita Pfeiffer	**Sonntag, 13.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Dr. Christian Fuchs	**Sonntag, 13.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan

	KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES	MARKT ERLBACH	LINDEN & JOBSTGREUTH
OKTOBER 24.10. – 30.10.		**Sonntag, 30.10.** 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfr. i. R. Jochen Ackermann	**Sonntag, 30.10.** 09.00 Uhr: Gottesdienst in Jobstgreuth St. Jobst - Jobstgreuth mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer zeitgleich Kindergottesdienst 19.00 Uhr: Gottesdienst in Linden St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
OKTOBER / NOVEMBER 31.10. – 06.11.	**Sonntag, 6.11.** 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Christian von Rotenhan	**Freitag, 4.11.** 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht“ Gemeindehaus Markt Erlbach mit Simone Bader und Monika Kühn **Sonntag, 6.11.** 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11 Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan zeitgleich Kindergottesdienst mit Beginn in der Kilianskirche	**Sonntag, 6.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst in Linden St. Leonhard - Linden mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan
NOVEMBER 07.11. – 13.11.	**Sonntag, 13.11.** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfr. Rainer Schmidt 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	**Sonntag, 13.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	**Sonntag, 13.11.** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag in Linden St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer

GOTTESDIENSTE 14.11. – 04.12.2022

Änderungen vorbehalten!

Hl. Abendmahl Kindergottesdienst

	NEUHOF	TRAUTSKIRCHEN	WILHERMSDORF
NOVEMBER 14.11. – 20.11.			**Dienstag, 15.11.** 10.30 Uhr: Senioren-Gottesdienst Seniorenzentrum Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
	Mittwoch, 16.11. **Buß- und Bettag** 19.00 Uhr: Abendmahl an Buß- und Bettag Kirche St. Thomas	**Mittwoch, 16.11.** **Buß- und Bettag** 14.00 Uhr: Seniorenabendmahl St. Laurentius-Kirche	**Mittwoch, 16.11. Buß- und Bettag** 09.30 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag, mit Senioren-Abendmahl: mit Abendmahlsreichung am Platz Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
	Sonntag, 20.11. **Ewigkeitssonntag** 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres Kirche St. Thomas mit Pfr. Christian von Rotenhan	**Sonntag, 20.11.** **Ewigkeitssonntag** 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Jochen Ackermann	**Sonntag, 20.11.** **Ewigkeitssonntag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag: Wir gedenken der im vergangenem Kirchenjahr Verstorbenen. Friedhof Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
NOVEMBER 21.11. – 27.11	**Sonntag, 27.11. 1. Advent** 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum 1. Advent Kirche St. Thomas mit Lektor Fritz Riffelmacher zeitgleich Kindergottesdienst mit Melanie Röpke	**Sonntag, 27.11. 1. Advent** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Lektor Fritz Riffelmacher	**Sonntag, 27.11. 1. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent, mit Abendmahl Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan
NOVEMBER / DEZEMBER 28.11. – 04.12	**Sonntag, 4.12. 2. Advent** 18.00 Uhr: ‚Komm an' Gottesdienst zum 2. Advent Kirche St. Thomas mit Pfr. Jonathan Gerber	**Sonntag, 4.12. 2. Advent** 9.00 Uhr : Adventsgottesdienst Kirche St. Laurentius mit Pfr. Gerber	**Sonntag, 4.12. 2. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent Hauptkirche

	KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES	MARKT ERLBACH	LINDEN & JOBSTGREUTH
	Mittwoch, 16.11. Buß- und Bettag 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	**Mittwoch, 16.11. Buß- und Bettag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Hl. Abendmahl Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	**Mittwoch, 16.11. Buß- und Bettag** 19.00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Hl. Abendmahl St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
	Sonntag, 20.11. Ewigkeitssonntag 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	**Sonntag, 20.11. Ewigkeitssonntag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Kilianskirche Markt Erlbach mit Vikarin Bianca Breunig zeitgleich Kindergottesdienst mit Beginn in der Kilianskirche	**Sonntag, 20.11. Ewigkeitssonntag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Jobstgreuth St. Jobst - Jobstgreuth mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer zeitgleich Kindergottesdienst
	Sonntag, 27.11. 1. Advent 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst mit Beginn in der Kirche	**Sonntag, 27.11. 1. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent mit Hl. Abendmahl Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	**Sonntag, 27.11. 1. Advent** 09.00 Uhr: Gottesdienst in Jobstgreuth zum 1. Advent St. Jobst - Jobstgreuth zeitgleich Kindergottesdienst 10.00 Uhr: Gottesdienst in Linden zum 1. Advent St. Leonhard - Linden
	Sonntag, 4.12. 2. Advent 09.30 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfr. Rainer Schmidt	**Freitag, 2.12.** 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht" Gemeindehaus Markt Erlbach mit Frau Simone Bader und Frau Monika Kühn **Sonntag, 4.12. 2. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Vikarin Bianca Breunig zeitgleich Kindergottesdienst mit Beginn in der Kilianskirche	**Sonntag, 4.12. 2. Advent** 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Vikarin Bianca Breunig

GOTTESDIENSTE 05.12.22 – 01.01.23

Änderungen vorbehalten!

Hl. Abendmahl Kindergottesdienst

	NEUHOF	TRAUTSKIRCHEN	WILHERMSDORF
DEZEMBER 05.12. – 11.12.	**Sonntag, 11.12. 3. Advent** 09.00 Uhr: Adventsgottesdienst Kirche St. Thomas mit Pfr. R.Schmidt	**Sonntag, 11.12. 3. Advent** 10.00 Uhr: Adventsgottesdienst Kirche St. Laurentius mit Pfr. Rainer Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst mit Susanne Schleip und Team	**Sonntag, 11.12. 3. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan
DEZEMBER 12.12. – 18.12.	**Sonntag, 18.12. 4. Advent** 10.00 Uhr: Adventsgottesdienst Kirche St. Thomas zeitgleich Kindergottesdienst mit Melanie Röpke	**Sonntag, 18.12. 4. Advent** 9.00 Uhr Adventsgottesdienst Kirche St. Laurentius	**Sonntag, 18.12. 4. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent wird noch bekannt gegeben
DEZEMBER 19.12. – 25.12.			**Dienstag, 20.12.** 10.30 Uhr: Senioren-Gottesdienst Seniorenzentrum Wilhermsdorf mit Pfr. Rainer Schmidt
DEZEMBER/ JANUAR 26.12. – 01.01.			

	KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES	MARKT ERLBACH	LINDEN & JOBSTGREUTH
DEZEMBER 05.12. – 11.12.	**Sonntag, 11.12. 3. Advent** 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Lektor Friedrich Riffelmacher	**Sonntag, 11.12. 3. Advent** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent unter Mitwirkung des Posaunenchors Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	
DEZEMBER 12.12. – 18.12.	**Sonntag, 18.12. 4. Advent** 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach	**Sonntag, 18.12. 4. Advent** 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11 Open Air: Der Ort wird noch festgelegt. zeitgleich Kindergottesdienst	**Sonntag, 18.12. 4. Advent** 09.00 Uhr: Gottesdienst in Jobstgreuth St. Jobst - Jobstgreuth mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer zeitgleich Kindergottesdienst 10.00 Uhr: Gottesdienst in Linden St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
DEZEMBER 19.12. – 25.12.	**Samstag, 24.12. Heiligabend** 15.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfr. Rainer Schmidt 16.00 Uhr: Gottesdienst in Altkatterbach mit Pfr. Rainer Schmidt 17.00 Uhr: Gottesdienst in Meiersberg Dorfhaus mit Pfr. Rainer Schmidt 18.30 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt **Sonntag, 25.12. 1. Weihnachtstag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weihnachtsfest mit Hl. Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchors Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach	**Samstag, 24.12. Heiligabend** 15.00 Uhr: Kinderchristvesper Kilianskirche Markt Erlbach 17.30 Uhr: Christvesper unter Mitwirkung des Posaunenchors Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach 22.30 Uhr: Nachtvesper Kilianskirche Markt Erlbach **Sonntag, 25.12. 1. Weihnachtstag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weihnachtsfest mit Hl. Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchors Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach	**Samstag, 24.12. Heiligabend** 17.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst - Jobstgreuth 18.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden **Sonntag, 25.12. 1. Weihnachtstag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weihnachtsfest mit Hl. Abendmahl St. Leonhard - Linden
DEZEMBER/ JANUAR 26.12. – 01.01.	**Montag, 26.12. 2. Weihnachtstag** 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Lektor Friedrich Riffelmacher	**Montag, 26.12. 2. Weihnachtstag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weihnachtsfest - Kilianskirche Markt Erlbach **Samstag, 31.12. Silvester** 17.30 Uhr: Gottesdienst zum Altjahresabend unter Mitwirkung des Posaunenchors Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach mit Vikarin Bianca Breunig	**Montag, 26.12. 2. Weihnachtstag** 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weihnachtsfest St. Jobst - Jobstgreuth zeitgleich Kindergottesdienst **Samstag, 31.12. Silvester** 16.00 Uhr: Gottesdienst zum Altjahresabend St. Jobst - Jobstgreuth mit Vikarin Bianca Breunig **Sonntag, 1.01. Neujahr** 16.00 Uhr: Neujahrsgottesdienst St. Leonhard - Linden

„ANSTOSS-WOCHENENDE“ IN NEUHOF

Ein ganz besonderes Erlebnis hatten wir am Wochenende vom 22.-24. Juli. Die Evang. Kirchengemeinde, der Sportverein und die politischen Gemeinden luden zu einem gemeinsamen Projekt ein.
Ein Team, bestehend aus dem „Außenseiter, Bodyguard, Herzenskämpfer“ Michael Stahl, dem ehemaligen Bayern-Spieler Michael Sternkopf und dem ehemaligen Bandenmitglied Sebastian Sander war nach Neuhof gekommen, um zu berichten, wie die Liebe Gottes sie aus Abhängigkeit und Gewalt befreit hat. Gewalterfahrungen und Niederlagen prägten ihr Leben. Durch die Begegnung mit Gott wurde dieser Teufelskreis durchbrochen und sie konnten einen neuen Anfang machen. Davon berichteten die drei Männer bei den Abendveranstaltungen und im Gottesdienst am Sonntag auf der Schlosswiese. Begleitend dazu gab es Fußballspiele mit den Mannschaften aus Neuhof und ein Anti-Mobbing- und Selbstverteidigungstraining auf dem Sportgelände in Neuhof.
Viele der Teilnehmer waren sehr berührt von den Lebensgeschichten der drei und es wurde deutlich, wie wichtig es ist, Liebe und Wertschätzung nicht nur zu empfinden, sondern auch zu zeigen. Liebe verändert die Welt.
Vorbereitet und durchgeführt wurde das Wochenende von einem großen Team von Unterstützern, die keine Mühe scheuten, die Veranstaltung zu einem gelungenen Event zu machen. Beispielsweise hatte sich extra eine Band zusammengefunden und monatelang geprobt, um die musikalische Umrahmung zu gestalten.
Dem „Anstoss“-Team und allen Mitwirkenden gilt ein ganz herzlicher Dank für ihr großes Engagement.

Weitere Informationen (Bilder & Videos) sind auf der Webseite der Kirchengemeinde Neuhof zu finden: https://www.kirche-neuhof.de/aktuelles-0/rueckblick-auf-impulswochenende-anstoss

NEUES AUS DEM „SPATZENNEST“

Nach den erholsamen Sommerferien füllen sich so langsam wieder unsere Gruppenräume. Unsere Igel, Schlaufüchse und Eulen sind fast vollzählig und auch bei den Ameisen, Mäusen und Eichis ist es eng. Unser Hort ist rappelvoll. Für die Kinder heißt es erst einmal ankommen, Sicherheit und Freunde finden. Vieles ist neu und das geht nicht immer ohne ein paar Tränchen ab.
Nach ein paar Wochen hat aber meist jeder seinen Platz gefunden. Wir starten mit vielen erfahrenen Fachkräften und erhalten willkommene Verstärkung von Lea Hofmann und Selina Braun als Berufspraktikantinnen und Michael Lichtenberg als Praktikant in der Ausbildung.
Unsere Kita ist internationaler geworden- eine Herausforderung, der wir uns motiviert stellen.
Auch in diesem Jahr heißt es leider wieder Abschied nehmen. Unsere Inge Zaremba, die sich seit vielen Jahren liebevoll und umsichtig um die Reinigung unserer Kita kümmert, geht in ihren wohlverdienten Ruhestand. Liebe Inge, wir gönnen es dir von Herzen, aber du wirst uns im Kindergarten und in der Kirchengemeinde ganz doll fehlen!!!!!
Wir suchen noch jemanden, der sich dann ab November um unsere Räume kümmert. Bei Interesse können Sie sich gern unter der 09107 319 nähere Auskünfte holen!!!
Mit Spannung erwarten wir natürlich den Neubau der Krippe, sind bei der Planung mit dabei und werden im Laufe des Jahres ein tolles Konzept erarbeiten. Ein erfahrenes, innovatives Team steht in den Startlöchern.
Natürlich wird auch in der Kita geplant, etwas mehr Platz und die Erweiterung des Hortes stehen an. Es wird also garantiert nicht langweilig!
Starten werden wir im September mit dem Erntedank. Ein Apfelfest, Lieder, Spiele, eine Erntedankfeier in der Kita und in der Kirche sind geplant. Weiter geht es mit den ersten Elternabenden und und und .....
Wir freuen uns auf ein hoffentlich ganz normales Kindergartenjahr.

Bis zum nächsten Mal,
alle großen und kleinen
SPATZEN

ADVENTSBLASEN IN DEN AUSSENORTEN

04. DEZEMBER 2022 (2. ADVENT)

Beginn: 10.00 Uhr
Route: Neuziegenrück - Neuselingsbach - Vockenroth - Oberfeldbrecht - Unterfeldbrecht - Neukatterbach

TERMINE

SONNTAG
Gebetskreis, 20 Uhr, NGH,
09107/733 (Christine Fleischmann)

MONTAG
Gespräch um die Bibel,
14-tägig, 19.30 – 20.30 Uhr, KlGH,
09107/926285 (Pfarramt),
10.10.2022, 24.10.2022, 07.11.2022, 21.11.2022, 05.12.2022, 19.12.2022,
Hauskreis, 20.15 Uhr, wöchentlich,
09107/1845 (Bruno Zweschper)

DIENSTAG
Bubenjungschar, 17.15 – 18.45 Uhr, KlGH, 09107/562 (Michael Braun)
Posaunenchor, 19:30 Uhr, NGH,
09107/924374 (Thomas Nicol)

MITTWOCH
Morgengebet für verfolgte Christen,
7:00-7:30 Uhr, NGH,
09102/996717 (Heike Keller)
Krabbelgruppe
(ab Geburt – 3 Jahre),
09.30 – 10.30 Uhr, KlGH,
0151/41240091 (Sandy Kammerer und Franziska Schubert)
Frauengesprächskreis, monatlich, 8:30 – 10:00 Uhr, NGH (EG Raum links)
09107/733 (Christine Fleischmann)
12.10.2022, 16.11.2022, 14.12.2022, 18.01.2023

DONNERSTAG
Kirchenvorstandssitzung,
monatlich, 19:30 Uhr
09107/926285 (Pfarramt)
Mitarbeiterkreis,
monatlich, 19:30 Uhr,
09107/137400 (Rainer Müller)

FREITAG
Mädchenjungschar, (7 – 12 Jahre), 16:30 Uhr – 18:00 Uhr, KlGH, (pausiert in den Ferien),
09107/969714 (Vera Kiefer),
09107/434 (Moni Fichtelmann)
Jugendkreis, 19.00 Uhr, KlGH, 14-tägig (außer in den Ferien)
0176/47763809 (Jonathan Zweschper)
Bei Interesse gib deine Nummer an und du wirst in die WhatsApp-Gruppe aufgenommen. Hier bekommst du alle notwendigen Informationen

„FÜREINANDER DA SEIN“
Treffpunkt: Zweiter Mittwoch im Monat, 14:30 - 16:00 Uhr, Veranstaltungsort variiert
Mittagstisch: Letzter Mittwoch im Monat, 12:00 Uhr - siehe aktuelles Amtsblatt
09107/1373090

FÜR UNSERE KONFIRMANDEN

Freitag, 7.10. bis Sonntag, 9.10.
Konfirüstzeit auf Burg Hoheneck für die Konfis aus Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf
mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team

Samstag, 12.11.
10.00 Uhr – 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf im Gemeindehaus Wilhermsdorf
mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team

Samstag, 10.12.
10.00 Uhr bis 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf in der Pfarrscheune Kirchfarrnbach
mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team

Samstag, 14.01.
10.00 Uhr bis 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf im Gemeindehaus Wilhermsdorf
mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team

Legende: KlGH = Kleines Gemeindehaus, Hauptstraße 8, NGH = Neues Gemeindehaus, Schloßstr.

KIRCHEN CAFÉ

Der 5. Sonntag in einem Monat ist immer etwas Besonderes in den beiden Kirchengemeinden Trautskirchen und Neuhof. Das wollen wir abwechselnd mit einem gemeinsamen Gottesdienst feiern.
30. Oktober 2022 um 10.00 Uhr Gottesdienst in der Laurentiuskirche Trautskirchen mit Dekanin Ursula Brecht.
Parallel zum Gottesdienst laden wir zum Kindergottesdienst ein. Anschließend Kirchen Café in der Pfarrscheune mit Kuchen und Häppchen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste aus Neuhof und Trautskirchen mit regem Austausch und guten Gesprächen!

SENIORENKREIS

Der Seniorenkreis trifft sich wieder regelmäßig monatlich. Es ist niemand zu jung und niemand zu alt. Bei Bedarf bieten wir auch einen Fahrdienst an.
Oktober: Dienstag , 11.10.
November: Mittwoch 16.11. Buß- und Bettag, Seniorenabendmahlfeier in der Laurentius Kirche;
Dezember: Dienstag, 13.12.22 Weihnachtsfeier
Wir hoffen auf einen regen Austausch und genießen die gemeinsame Zeit. Die Orte für die Treffen im Oktober und Dezember werden rechtzeitig im Amtsblatt bekanntgegeben. Das Team der Seniorenarbeit

POSAUNENCHOR DURCH NACHBARSCHAFTSHILFE IN ALTER STÄRKE

Am Festgottesdienst der Trautskirchener Kirchweih konnte der Posaunenchor wieder einmal in großer Besetzung auftreten. Durch Krankheit und Corona und den üblichen Schwund hat sich die Anzahl der Bläser im Posaunenchor Trautskirchen von 17 beim letzten Jubiläum auf nun sechs aktive reduziert. Durch die freundschaftliche Verbundenheit mit den Nachbarchor Neuhof/Zenn war wieder mal ein Auftritt in alter Stärke möglich. Nicht nur die Bläser hatten damit viel Freude, auch die Besucher des Festgottesdienstes waren voll des Lobes. Nach dem Gottesdienst von Dekanin Frau Brecht und dem KV gab es noch ein kleines Ständchen vor der Kirche, was auch viel Beifall erhielt. Wir hatten einen Riesenspaß.

TERMINE

FÜR UNSERE KONFIRMAND_INNEN
Freitag, 7.10. bis Sonntag, 9.10.
Konfirüstzeit in Burg Hoheneck
für die Konfis aus Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team
Samstag, 12.11.
10.00 Uhr – 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf im Gemeindehaus Wilhermsdorf mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team
Samstag, 10.12.
10.00 Uhr bis 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf in der Pfarrscheune Kirchfarrnbach mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team
Samstag, 14.01.
10.00 Uhr bis 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf im Gemeindehaus Wilhermsdorf mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team

MONTAGS (AUSSER IN DEN FERIEN)
20.00 Uhr: Probe Gospelchor Schloß (Halle)
DIENSTAGS
8:45 bis 9:45 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus (0-3 J.)
20.00 Uhr: Probe Posaunenchor, im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen
1 X MONATLICH
14.00 Uhr Seniorenkreis 11.10., 16.11. (Mittwoch, Abendmahl Buß und Bettag), 13.12. (Weihnachtsfeier)
MITTWOCHS
14.30 Uhr: Probe Veeh-Harfen im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen
DONNERSTAGS (AUSSER IN DEN FERIEN)
19.30 Uhr: Hauskreis Familie Fouquet
20.00 Uhr: Evangelische Landjugend im ersten Stock im Gemeindehaus
KINDERGOTTESDIENST:
30.10.2022 10 Uhr: Gemeinsamer Kindergottesdienst von den KIGO-Teams aus Neuhof und Trautskirchen
11.12.2022 10 Uhr: Kindergottesdienst

KINDERGARTEN

Liebe Gemeinde, liebe Eltern,
der Beginn eines neuen Kindergartenjahres bedeutet für die einen Kinder einen Neuanfang, für die anderen viele Veränderungen – in jedem Fall aber für alle eine neue Herausforderung. Damit diese Hürde von allen gut gemeistert werden kann und wir zu einer guten Gemeinschaft zusammenwachsen können, braucht es neben Geduld, Mut und Vertrauen vor allem Zeit.
In diesem Sinne wollen wir alle neuen Eltern und Kinder, in ihrem ganz eigenen Tempo, bei uns im Kindergarten und der Krippe willkommen heißen!
Außerdem dürfen wir uns auch über neue Kollegen freuen, die wir ebenfalls recht herzlich bei uns begrüßen:

Kerstin Behringer, Erzieherin bei den Sternen
Selina Huber, SPS-Praktikantin bei den Sternen
Anne Bauer, Erzieherin als Springkraft in der Krippe

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen einen guten Start!
An unserem Planungstag waren wir natürlich auch fleißig und haben für das neue Jahr viel besprochen, geplant und organisiert. Die anstehenden Termine werden Sie deshalb wie immer zeitnah von uns erhalten.

Wir wünschen allen neuen und alten Eltern und Kindern eine schöne Zeit bei uns, voller schöner Momente und Erfahrungen und freuen uns auf alles Spannende was noch vor uns liegt.
Ihr Team vom Kindergarten Trautskirchen

JUBELKONFIRMATION AM 23. OKTOBER

Im Gottesdienst am 23. Oktober 2022, um 10 Uhr, feiern wir die Jubelkonfirmation folgender Konfirmationsjahrgänge:
1947 – Kronjuwelen,
1957 - Eiserne,
1962 - Diamantene,
1972 - Goldene und
1997 - Silberne Konfirmation;

Die Jubelkonfirmand/inn/en haben dazu eine schriftliche Einladung mit Anmeldung erhalten. Der Gottesdienst wird als Sakramentsgottesdienst mit Hl. Abendmahl gefeiert. Die gesamte Gemeinde und die Angehörigen sind dazu herzlich eingeladen.

JUNGSCHAR IST ZURÜCK
Wir möchten gerne erneut die Jungschar in Trautskirchen starten, hierfür suchen wir noch ein paar helfende Hände. Du bist engagiert? Möchtest gerne etwas mit Kindern machen & hast jeden 2. Freitag von 17:00-18:30 Uhr Zeit?
Dann bist du hier genau richtig! Falls du Interesse hast oder auch allgemein gerne in deiner Kirche/Gemeinde helfen möchtest, kannst du gerne diesem Code folgen & uns eine Nachricht schreiben!
Liebe Grüße und bis bald!
Birgit, Marie, Kristin,
Susanne und Rainer

HALLO LIEBE ELTERN UNSERER KLEINSTEN GEMEINDEGLIEDER VON 0-3 JAHREN,
wir möchten Ihnen heute einen kleinen Einblick in unsere Krabbelgruppe geben. Wir treffen uns dienstags von 8:45 bis 9:45 Uhr in unserem liebevoll gestalteten Gruppenraum im Gemeindehaus.
Unser Treffen beginnt mit einem Begrüßungslied und Fingerspielen. Im Anschluss ist freies Spielen und die Mütter, bzw. Väter haben Gelegenheit sich auszutauschen.
Es gibt auch Programmpunkte wie z.B. saisonales Basteln, Besuche auf dem Bauernhof, Laternenumzug und vieles mehr. Wir durften in diesem Sommer einige Kinder in die Krippe entlassen und freuen uns auf neue Gesichter. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte bei
Nadja Wagner 0152/38200552
Linda Krug 0151/54620842

BAUSTEINWELT
IM RAHMEN DES FERIENPROGRAMMS
Das Team der Kinder und Jugendarbeit berichtet über einen gelungen Tag.
Lesen Sie mehr auf unserer Homepage.
https://www.trautskirchen-evangelisch.de/kindergottesdienst

TAIZÉ GOTTESDIENST
Herzliche Einladung zum Taizé Gottesdienst in der Laurentiuskirche Trautskirchen am **Fr, 02.12.2022 um 19 Uhr.** Gemeinsam mit den Veeh-Harfen Spielerinnen wollen wir uns auf die Ankunft von Jesus emotional und geistlich vorbereiten. Genießen Sie Musik, Stille, Gebete und Gedanken im Zusammenklang mit Kerzenlicht.
Wir freuen uns auf alle Gäste! Das Team für Frauenarbeit und die Gruppe der Veeh-Harfen

KITA FRANZISKA-BARBARA, REGENBOGEN UND ST. JOHANNES

LIEBE LESERINNEN UND LESER,
schön, dass Sie sich Zeit für unsere Seite nehmen.
Am 01. September konnten in den evang. Kindertagesstätten Franziska-Barbara, Regenbogen und St. Johannes in Krippe und Kindergarten neue Kinder begrüßt werden.
Nach der Sommerpause wechselten die Mittelkinder auf die Position der Vorschulkinder und aus den Spielkindern wurden Mittelkinder.
Es beginnt nun für alle Kleinen und Großen eine Zeit des Ein- und Zusammengewöhnens.
Für die Zeit bis Weihnachten stehen einige Aktionen an:

- Besuch der Hauptkirche zu Erntedank
- Besuch der Bücherei
- Herbstfeste
- Elternbeiratswahl
- Ausflüge
- Fototermin
- Laternenumzüge
- Musiktheater
- Gottesdienste in der KiTa
- und noch vieles mehr

Jede KiTa schreibt übers Jahr hinweg einen Artikel über die erlebten Aktionen. So bekommen Sie einen kleinen Einblick in unsere Häuser und den Ablauf in unseren Einrichtungen.
Beginnen wird in der nächsten Ausgabe die KiTa Regenbogen mit einem Bericht aus Krippe und Kindergarten. Danach erfahren Sie etwas über die KiTa St. Johannes und die durchgeführten Aktionen. Natürlich werden Sie auch über die Erlebnisse der Kinder aus der KiTa Franziska-Barbara lesen können.
Wir wünschen schon heute viele Spaß beim Lesen und verbleiben mit herbstlichen Grüßen

Die Kinder und Mitarbeitenden der evang. Kindertagesstätten Wilhermsdorf.

ABEND DER LICHTER

HERZLICHE EINLADUNG ZUM „ÖKUM. TAIZÉ GOTTESDIENST-ABEND DER LICHTER“ UND FRIEDENSGEBET

Donnerstag, den 27. 10. 2022 um 19.00 Uhr in der Spitalkirche - Wilhermsdorf

Gönne Dir die Zeit der Stille und Einkehr! - Es ist Deine Zeit!
Thema: „ Gottes Treue hat kein Ende / Hoffnung und Friede für Dich
Gesang: Chor der Kath. und Ev. Kirchengemeinden
Predigt: Anita Pfeiffer (Präd.)
Mit unseren Gästen aus der Ukraine
Spenden: für Kinder in Not

Seit vielen Jahren kommen Menschen zu unseren Ökumenischen TAIZÉ Gottesdiensten. Im Gebet, besonders auch im gesungenen Gebet, sind wir in einer großen Gemeinschaft verbunden. Immer wieder dürfen wir Gottes Gegenwart erleben. Was für ein Geschenk! Auch an Dich! Wir feiern den TAIZÉ- Gottesdienst mit dem „ökumenischen Hauskreis“ und allen Kirchengemeinden -Friedensbetern, Herrn Heinz Laumann sowie Herrn Pfarrer Josef Patalil.

ZUSAMMEN:HALT

TÄGLICHE FRIEDENSGEBETE VOM 6. BIS ZUM 16. NOVEMBER IMMER UM 19:00 UHR

Herzliche Einladung zu den Gebeten der diesjährigen Friedensdekade (www.friedensdekade.de). Unter dem Motto ZUSAMMEN:HALT beten wir an unterschiedlichen Orten 10 Tage hintereinander in ökumenischer Verbundenheit für den Frieden.

Herzliche Einladung!

6.11. Eröffnung der Dekade mit Pfarrer von Rotenhan, Spitalkirche
7.11. Hauskreise mit Holzberger/Kunz und Niederhöfer/Schuh, Spitalkirche
8.11. Priester Zottmann, Neuapostolische Kirche
9.11. CVJM Hauptausschuss mit Franziska Mitländer, Spitalkirche
10.11. Prädikantin Anita Pfeiffer, Spitalkirche
11.11. CVJM Freundeskreis, Spitalkirche
12.11. Prädikant Hermann Kopp, Spitalkirche
13.11. Herr Laumann, Kath. Kirche
14.11. Priester Zottmann, Neuapostolische
15.11. Evang. Gemeinschaft Wlhermsdorf Moni Wiemann, Haus St. Michael Bergstraße
16.11. Abschluss - Pfr. von Rotenhan, Spitalkirche

POSAUNENCHOR WILHERMSDORF

SOMMERAKTIVITÄTEN

Der Posaunenchor Wilhermsdorf hat in den Sommermonaten seine Proben hauptsächlich unter freiem Himmel abgehalten. Zu Gast waren wir überwiegend bei unserer Chorobfrau Oslinde Schubert und bei Willi Popp. Wir wurden während der oftmals warmen Abende bestens mit Getränken versorgt und bedanken uns herzlich für die Einladungen.
Wir werden die tollen Probeabende in schöner Erinnerung behalten.

Hier ein paar Eindrücke aus dieser Zeit:

SENIOREN-NACHMITTAG

DER EVANGELISCHEN GEMEINSCHAFT MITTWOCH , 12. OKTOBER 2022 UM 15: 00 UHR

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause findet am 12. Oktober wieder ein Senioren-Nachmittag in der Bergstraße 13 statt.

An schön gedeckten Tischen bietet sich bei leckerem Kuchen und Kaffee, Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch und fröhlichen Gesprächen.
Darüber hinaus gibt es eine ansprechende Kurzandacht und vertraute Lieder.
Alle Seniorinnen und Senioren sind zu diesen besonderen Nachmittag herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie!

Gerne holt Sie unser Fahrdienst ab, bitte melden bei Inge Kreß, Telefon (09102) 9 65 57

TERMINE

KONFIRMAND_INNENARBEIT:
Freitag, 7.10. bis Sonntag, 9.10.
Konfirüstzeit in Burg Hoheneck
für die Konfis aus Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf
mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team
Samstag, 12.11.
10.00 Uhr – 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf im Gemeindehaus Wilhermsdorf mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team
Samstag, 10.12.
10.00 Uhr bis 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf in der Pfarrscheune Kirchfarrnbach mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team
Samstag, 14.01.
10.00 Uhr bis 16 Uhr: Konfitag mit den Konfis Trautskirchen, Neuhof, Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf im Gemeindehaus Wilhermsdorf mit Pfarrer Rainer Schmidt & Team

SENIOR_INNENKREIS:
Dienstag, 11.10.
14.00 Uhr: Seniorenkreis zum Thema „Ernte-Dank“ in der Pfarrscheune in Kirchfarrnbach mit Pfarrer Rainer Schmidt

SINGSTUNDE:
Immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune in Kirchfarrnbach
Kindersingstunde:
Immer donnerstags um 16 Uhr in der Pfarrscheune in Kirchfarrnbach (pausiert in den Schulferien)

BIBELSTUNDE:
Mittwoch, 7.12.
19.00 Uhr: ökumenische Bibelstunde, Apostelgeschichte – Kirche träumen, in der Pfarrscheune in Kirchfarrnbach mit Pfarrer Rainer Schmidt
Mittwoch, 14.12.
19.00 Uhr: ökumenische Bibelstunde, Apostelgeschichte – Kirche träumen, im Milchhaus in Dippoldsberg mit Pfarrer Rainer Schmidt
Mittwoch, 11.1.
19.00 Uhr: ökumenische Bibelstunde, Apostelgeschichte – Kirche träumen, Gasthaus Schmidt in Altkatterbach mit Pfarrer Rainer Schmidt

UKRAINEHILFE IN UNSERER GEMEINDE

Seit Monaten beschäftigt uns der Krieg in der Ukraine mit vielen Fragen und Auswirkungen auch in unserem Land. Nicht zuletzt geht es dabei auch um Menschen, die verständlicherweise vor dem Krieg geflohen sind. Für unsere Gemeinden haben diese erst einmal anonymen Flüchtlinge Gesichter bekommen. In der Pfarrscheune konnten wir sechs Menschen eine erste Anlaufstelle bieten. Hier konnten sie nach den dramatischen Erlebnissen zur Ruhe kommen, erste Kontakte knüpfen und schon ein bisschen Fuß fassen. Auch die ersten Annäherungen an die deutsche Sprache und die doch etwas andere Mentalität sind gelungen. Jetzt sind wir als Gemeinde dringend auf der Suche nach passendem Wohnraum, in dem auch ein Mindestmaß an Privatsphäre für jeden möglich ist.
Wenn Sie selber oder ein Bekannter eine Mietwohnung für 2 bzw. 4 Personen zur Verfügung stellen können, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schmidt in Kirchfarrnbach unter 09102/1801.

WEIHNACHTS-GOTTESDIENSTE

Im Jahr 2020 konnten aus bekannten Gründen keine Weihnachtsgottesdienste stattfinden. 2021 haben sich die Kirchenvorstände unserer Gemeinden Kirchfarrnbach und Hirschneuses im Vorfeld überlegt, wie wir mit den damals zu erwartenden Einschränkungen umgehen sollten. Die Lösung waren Gottesdienste im Freien – und das nicht nur zu den bisher gewohnten Zeiten. Neben den Gottesdiensten in Hirschneuses und Kirchfarrnbach, die beide vor der Kirche stattfanden, wurde auch in Altkatterbach vor dem Feuerwehrhaus und in Meiersberg vor dem Dorfgemeinschaftshaus dieser besondere Tag in neuer Form begangen. Die trotz wenig einladendem Wetter überraschend hohen Besucherzahlen, die Beteiligung von Ehrenamtlichen aus allen Gemeindeteilen, die gute Stimmung und die Rückmeldungen waren beeindruckend. So haben die Kirchenvorstände schon in der ersten Sitzung des neuen Jahres beschlossen, diese als Notlösung entstandene Variante zumindest für 2022 weiterzuführen und evtl. eine neue Tradition zu begründen.
Über die konkreten Zeiten ist noch nicht endgültig beschlossen, bitte beachten Sie neben dem Gottesdienstplan in diesem GEMEINSAM EVANGELISCH auch die aktuellen Informationen in den Veröffentlichungen der Gemeinden Wilhermsdorf und Neuhof, in „Unsere Zeitung“ und auf der Homepage der Gemeinde Kirchfarrnbach.

DIE APOSTELGESCHICHTE AUF DER REISE DURCH UNSERE ORTSTEILE

In diesem Jahr sollen sie wieder stattfinden – die Bibelstunden reihum in den Dörfern der Gemeinde Kirchfarrnbach. Schon vor Corona wurde hier ein neuer Modus eingeführt: In jeder der bisherigen Stationen (jetzt erweitert um das Dorfgemeinschaftshaus in Dürrnfarrnbach und das Milchhaus in Dippoldsberg) findet in der „Bibelstundensaison“ ein Abend statt, zu dem alle Interessierten aus unseren Gemeinden eingeladen sind. Die einzelnen Abende behandeln dabei jeweils eine andere Stelle aus einem bestimmten Buch der Bibel. Diese sind zwar thematisch verbunden, bauen aber nicht grundsätzlich aufeinander auf. So ist es möglich, an allen Abenden teilzunehmen, ohne Wiederholungen fürchten zu müssen, aber auch nur an ausgewählten Terminen dabei zu sein, ohne den Anschluss verpasst zu haben.
Für dieses Jahr sind Texte aus der Apostelgeschichte vorgesehen. Unter dem Titel „Kirche träumen“ spüren wir einer Zeit der Kirche nach, die viel vom Aufbruch und Ausprobieren von Neuem geprägt war. Unter diesem Blickwinkel ist zu erwarten, dass die 2000 Jahre alten Texte und Geschichten viele aktuelle Bezüge haben werden. Bis Redaktionsschluss stehen folgende Termine fest:
Mittwoch, 7.12.2022, 19:00 Uhr Pfarrscheune Kirchfarrnbach
Mittwoch 14.12.2022, 19:00 Uhr Milchhaus Dippoldsberg
Mittwoch, 11.01.2023, 19:00 Uhr Gasthaus Schmidt Altkatterbach
Ich freue mich auf die gemeinsamen Entdeckungen mit Ihnen.

GUITAR-NIGHT

Die Guitar-Night fällt 2022 leider aus. Auch die beliebte Veranstaltung die vom Gitarristen Peter Finger aus Osnabrück organisiert wird, konnte 2020 und 2021 nicht stattfinden. Schweren Herzens haben wir uns entschlossen, sie auch in diesem Jahr noch einmal pausieren zu lassen. Die Frage, welche Voraussetzungen im Herbst für eine Veranstaltung gelten werden, für die wir uns viele Besucher_innen wünschen, ist zu ungewiss. Wir hoffen, dass allen Freunden der Gutar-Night die Pause nicht zu lange wird, und dass sie, wenn sie hoffentlich nächstes Jahr stattfinden kann, auch wieder viele Gitarrenbegeisterte anzieht.

KONFIRMAND_INNENRÜSTZEIT AUF DER BURG HOHENECK

Die Konfis aus unseren Gemeinden haben in diesem Jahrgang im Juli schon eine Freizeit gemeinsam mit den Jugendlichen aus vielen anderen Gemeinden unseres Dekanates erlebt. Jetzt steht am zweiten Wochenende im Oktober die nächste Veranstaltung an: eine Rüstzeit auf der Burg Hoheneck der Konfis aus Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf, Trautskirchen und Neuhof. Drei Tage beschäftigen wir uns aus verschiedenen Perspektiven mit dem Thema Abendmahl. Wie entsteht Wein? Wie backt man Brot (inclusive einem „Selbstversuch“)? Was verstehen wir als Christen unter diesem besonderen Element des Gottesdienstes? Woher kommt das? Was bringt mir persönlich das Abendmahl? Fragen über Fragen. Und genau darum soll es ja in der Konfiarbeit gehen: Fragen anstoßen, gemeinsam nach Antworten suchen, die eigenen Interessen dabei mit einbringen. Ein bewährtes Team aus Mitarbeitenden freut sich auf die gemeinsame Zeit!

Von der Traube zum Wein - ein Element der Rüstzeit

UNSERE GRUPPEN

Kindergottesdienst Markt Erlbach
für jedes Alter. Für die ganz Kleinen gibt es ein Krabbel-Eck.
Zu bestimmten Terminen, parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus
02.10. - 10 Uhr, 16.10. - 11 Uhr,
06.11. - 11 Uhr, 20.11. - 11 Uhr,
4.12. - 10 Uhr, 18.12. - 11 Uhr
Ansprechpartnerin:
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

Kinderleicht-Gottesdienst
für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren in Begleitung, einmal im Monat am Freitag um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartnerin:
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

Spatzenjungschar
für Kinder ab 5 Jahren, freitags im Gemeindehaus Markt Erlbach (pausiert in den Ferien)
Ansprechpartnerin:
Ruth Miederer, Tel. 09106/6663

Posaunenchor Markt Erlbach
Probe jeweils montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartner:
Hansfried Meier, Tel. 09106/925066

Seniorenkreis
monatlich, montags um 14 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartner:
Pfarramt Markt Erlbach, Tel. 09106/277

Posaunenchor Linden / Jobstgreuth
Probe donnerstags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Jobstgreuth
Ansprechpartnerin: Daniela Finnberg, Tel. 09107/997952

Kirchenchor
dienstags 19:30 Uhr Gemeindehaus,
Ansprechpartnerin
Anke Lechner, Tel. 09106/359050

Frauenkreis
letzter Montag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartnerinnen:
Eva Bellmann, Tel. 09106/1279 und Johanna Schröter, Tel. 09106/441

Frauenbibelkreis
wöchentlich, donnerstags um 09:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartnerin:
Christl Fleischmann, Tel. 09106/330
Lee Pheng Hadlich, Tel. 09106/6109

Kindergottesdienst Jobstgreuth
Parallel zum Gottesdienst
Ansprechpartnerin: Diana Scheuring
Tel. 09846/977154

In Coronazeiten kommt es zu Abweichungen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage und im Mitteilungsblatt.

GEMEINDEHAUS-RALLYE

Zum Gemeindefest im Juli hatte der Bauauschuss der Kirchengemeinde Markt Erlbach zu einer Rallye durch das Gemeindehaus eingeladen.

10 Fragen waren zu beantworten, u.a. die Frage nach der Energieart, bzw. der Heiztechnik mit das Gebäude beheizt. Etliche sind leider an dieser Frage gescheitert. Die richtige Antwort lautet, dass wir mit Pellets heizen und noch präziser, dass die Heizung im Kindergarten sitzt und das Gemeindehaus und das Pfarrhaus versorgt. Dem Hauptpreis, nämlich zwei Freiplätze für den Gemeindeausflug, hat Gabi Philipp gewonnen. Der Preis in der Kategorie „junge Gemeindeglieder“ geht an Lina Berger

In der Form eines Gutscheins zum Eis essen. Herzlichen Dank an alle Teulnehmenden!

WIR BETEN FÜR DEN FRIEDEN!

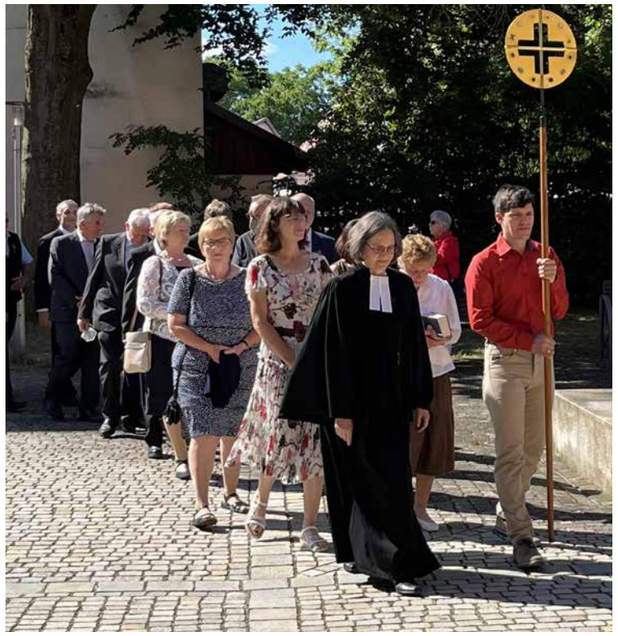
Seit Kriegsbeginn sammeln sich Christ*innen in Markt Erlbach, Linden und Jobstgreuth regelmäßig zum gemeinsamen Gebet, zum Singen und zum Festhalten an der Hoffnung, die wir im Glauben haben.
Ab Juli beten wir nach folgendem Rhythmus:

1. Sonntag im Monat: St. Jobst in Jobstgreuth
2. Sonntag im Monat: St. Kilian in Markt Erlbach
3. Sonntag im Monat: St. Leonhardt in Linden
4. Sonntag im Monat: Kath. Kirche Maria Namen in Markt Erlbach, Zennhäuser Weg 3
5. Sonntag im Monat: Wir beten zuhause.

Wir laden Sie herzlich ein, sich unserem Gebet anzuschließen und in diesen unruhigen Zeiten ein Zeichen des Friedens zu setzen.

JUBELKONFIRMATIONEN

Endlich war es wieder soweit, dass wir die Gedenktage der Konfirmation feiern konnten. Am Pfingstsonntag kamen die silbernen Jahrgänge aus den Jahren 1995, 1996, 1997 zusammen. Unser Kirchenchor unter der Leitung von Anke Lechner und der Posaunenchor unter der Leitung von Steffen Bien füllten die Kilianskirche mit freudigen Tönen zur Ehre Gottes und der Menschen. Im Juni kamen die diesjährigen goldenen, sowie die diamantenen, eisernen und gnadenen Jubilare des vergangenen und diesen Jahres zusammen. Musikalisch wurde der Gottesdienst mitgestaltet durch die Kantorin des Dekanates Bamberg Ingrid Kasper und unserem Posaunen- und Kirchenchor. Es waren wunderbare Sonntage für alle, die dabei sein konnten.



ÖFFENTLICHE EVANGELISCHE BÜCHEREI MARKT ERLBACH

im Bürgerhaus „Zum Löwen“
Hauptstraße 32 - Markt Erlbach

Im ersten Obergeschoß des in der Ortsmitte angesiedelten Bürgerhaus „Zum Löwen“, inden Sie unsere öffentliche Bücherei. Träger dieser liebevoll geführten Einrichtung ist die Evang. Lutherische Kirchengemeinde Markt Erlbach. Ein Kooperationsvertrag mit der Bürgerhausstiftung ermöglicht eine sehr gute und reibungslose Zusammenarbeit der kirchlichen und politischen Gemeinde. Wir führen rund 6500 Medien und sind viermal in der Woche für Sie geöffnet.

Montag von	9 – 11 Uhr
Mittwoch von	16 – 18 Uhr
Donnerstag von	17 – 19 Uhr
Freitag von	16 – 18 Uhr

Besonders die Familien liegen uns am Herzen, in unserem neuen Familienzimmer finden Sie Bilderbücher und Kinderbücher, Elternratgeber und Mutmachbücher für die aufregende Familienzeit.
Der Besitz eines Leserausweises ermöglicht auch die Ausleihe in unserer Onleihe LEO-NORD. Die Ausleihe ist kostenlos. Schauen Sie gern bei uns vorbei und
informieren Sie sich auf unserer Homepage
www.buecherei-markterlbach.de

KIRCHENWALD

Fleißige Helfer am 20. August im Kirchenwald: Peter Haubner, Uwe Berger, Johannes Wittmann und Kirchenvorsteher Matthias Berger. Versorgt und umsorgt wurden sie von Peter Ittner. Herzlichen Dank für Eure Pflege der jungen Bäume!

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN!

Mehr Kindergartenplätze für Kinder aus Markt Erlbach und Umgebung! In enger Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Markt Erlbach konnten wir unsere Einrichtung zum 01.09.2022 um zwei weitere Gruppen erweitern. Die Marktgemeinde stellte uns hierfür das Gebäude in der Hauptstraße 20 und den Spielplatz „Am Tor“ zur Verfügung. Mit viel Schweiß und Zeit, unter großer Mithilfe zahlreicher Eltern und der Beteiligung einiger Firmen wurde das Gebäude innen modernisiert, sicherheitstechnisch nachgebessert und mit viel Liebe neu gestaltet. Auch die Kinder haben schon vor den Ferien ihre neuen Räume besichtigt und mitgeholfen sich es in ihrer neuen Umgebung gemütlich zu machen. Zum 01. September konnten die neuen Räumlichkeiten dann bezogen werden und die Kinder fühlen sich sichtlich wohl in ihrer neuen „Heimat“. Durch die beiden Gebäude und Spielplätze bieten sich unseren Kindern auch viele Möglichkeiten den Alltag abwechslungsreich zu gestalten. So bietet unser Kindergarten nun mit zwei Kleinkindgruppen und drei Regelgruppen Platz für bis zu 113 Kindern im Alter von 2-6 Jahren. Zudem freuen wir uns, dass wir unseren Kindern ab dem 01. Oktober ein von unserer eigenen Köchin selbstgekochtes warmes Mittagessen anbieten können. Um weiterhin alle Kinder gut betreuen zu können, haben wir unser Team auch personell verstärkt. Seit dem 01. September 2022 unterstützen uns Elke Senft-Frühwald (Erzieherin), Bettina Meier (Erzieherin), Karin Schwalme (Erzieherin) und Finja Frank (duales Studium). Ab dem 01. Oktober freuen wir uns, mit Swetlana Lehmann (Erzieherin) und Erika Scheuenstuhl (Hauswirtschafterin) zwei weitere Mitarbeiterinnen bei uns begrüßen zu dürfen.

KINDERGOTTESDIENST IN JOBSTGREUTH

Da wir in Jobstgreuth im Dreiwochen-Rhythmus parallel zum Gottesdienst unseren Kindergottesdienst feiern, kann sich ein Thema schon etwas in die Länge ziehen. So begannen wir bereits im Februar mit dem Thema: „Moses“ und konnten es nun endlich im Juli beenden. Den Abschluss sollten die 10 Gebote bilden. Wir trafen uns wie gewohnt im Gemeindesaal und besprachen kurz worum es in der letzten Stunde ging. Anschließend wurde die aktuelle Geschichte erzählt und im Anschluss besprochen.
Um jetzt noch die einzelnen Gebote näher kennenzulernen, machten wir uns auf den Weg zu einer Art „Schnitzeljagd“ mit 10 Stationen.
Doch zuerst durfte sich jedes Kind eine kleine Bundeslade basteln. In diesem Kästchen wurden die Gebote der einzelnen Stationen gesammelt, sodass am Ende jedes Kind alle 10 Gebote mit nach Hause nehmen konnte. Und dann ging es ab nach draußen.....
An jeder Station wurde zuerst der Bibeltext eines jeden Gebotes vorgelesen, danach machten wir uns über die Auslegung und Übertragung in die heutige Zeit Gedanken und zum Schluss wurde das Gebot durch ein Spiel oder ein Bastelarbeit (be)greifbar gemacht. z.B. wurde beim Gebot: „Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren“ ein kleines Geschenk für die Eltern gebastelt.
Oder beim Gebot: „ Du sollst nicht morden“, wurde ein Körperparcours gebildet, den die Kinder ohne den anderen zu verletzen absolvieren mussten. Es war ein wunderschöner und erlebnisreicher Kindergottesdienst und mit dem perfekten Wetter ein ebenso perfekter Abschluss.

8 + 1 ABSCHIED

Nach jahrzehntelangem ehrenamtlichen Schaffen, traf sich im Juli das Kindergottesdienstteam aus Markt Erlbach zum letzten Mal, um den Kigo-Schrank im Gemeindehaus zu räumen. Manche Schätze gab es dabei für die Kinder und Erwachsenen wieder zu entdecken. Das Team unter der Leitung von Elisabeth Reichel hatte sich im Juni entschlossen, sein Engagement für den sonntäglichen Kindergottesdienst zu beenden, nachdem zuletzt auch die Zahl der Kinder stark nachgelassen hatte. Am Gemeindefest wurden Elisabeth Reichel, Michaela Böhmländer, Stefanie Grauf, Ramona Reizammer, Dagmar Schweigert, Anneli Seefried, Doris und Judith Stigler von ihrer Verantwortung entbunden, gesegnet und herzlich bedankt von der gesamten Gemeinde. Zudem verabschiedete sich Sophia McDonough aus dem Lektorenteam. Auch ihr wurde herzlich vom Kirchenvorstand gedankt.

5 x NEUSTART

„Willkommen, hallo im Vaterhaus, Kinder kommt rein unsre Tür steht weit auf“. So heißt es in einem christlichen Mitmachlied und so soll es auch sein. Die evang. Kirchengemeinde Markt Erlbach lädt wieder zum Kindergottesdienst ins Gemeindehaus ein. Gemeinsam wollen wir Gott loben, von ihm hören, sehen, spielen und eine gesegnete Zeit verbringen. Unser Kindergottesdienst beginnt immer im Hauptgottesdienst, nach dem ersten Lied gehen wir gemeinsam ins Gemeindehaus und feiern unseren Kindergottesdienst. Für Kinder, die ohne Eltern den Kindergottesdienst besuchen, wartet vor dem Gemeindehaus eine Kindergottesdienstmitarbeiterin und nimmt die Kinder gerne entgegen. Eltern, die anfangs mit dabei sein möchten, sind herzlich willkommen. Jeder soll sich wohlfühlen, Kinder und Eltern. Damit Sie den Kindergottesdienst nicht verpassen, notieren Sie sich bitte die Termine, denn der Kindergottesdienst findet vorerst nicht wöchentlich statt. 02. Oktober 10 Uhr, 16. Oktober 11 Uhr, 06. November 11 Uhr, 20. November 11 Uhr, 4. Dezember 10 Uhr, 18. Dezember 11 Uhr. Auf euer Kommen freuen sich, Annika Berger, Janine Nestler-Bader, Julia Pastowski, Sabine Nürnberger und Simone Bader.

GOTTESDIENST KINDERLEICHT

Die Kirchenmäuse sind von der Sommerpause zurück und laden wieder zum Gottesdienst kinderleicht ins evang. Gemeindehaus Markt Erlbach ein.
Gemeinsam wollen wir in unserem kreativen Gottesdienst zum Mitmachen singen, spannende Geschichten aus der Bibel hören und gestalten, spielen und kreativ tätig werden.
Lasst euch einladen und kommt in Begleitung eines Erwachsenen vorbei. Wir, Monika Kühn und Simone Bader, erwarten euch
jeweils freitags, 16:30 Uhr am
30. September 2022,
04. November 2022,
02. Dezember 2022.

KIRCHEN mäuse

GRUSSWORT

Vertraut den neuen Wegen
Im Süden des Dekanats werden neue Wege gegangen. Zusammenarbeit wird intensiviert auch vor dem Hintergrund, dass es gut ist die Kräfte zu bündeln. Besonders gehört dazu ganz sichtbar dieser gemeinsame Gemeindebrief für die Gemeinden in der Südregion, der jetzt zum ersten Mal erscheint. Ich bin sehr begeistert über diesen Schritt. Nun ist es möglich, sich einfach besser kennenzulernen. Künftig lässt sich auf einen Blick erfahren, was in den anderen Gemeinden an Spannendem und Interessantem geschieht. Über Artikel und Andachten erleben Sie die Haupt- und Ehrenamtlichen auch in den anderen Gemeinden. Ideen im größeren Rahmen zu teilen wird das eigene Gemeindeleben inspirieren und bereichern. Insgesamt wird das wichtige Gefühl verstärkt, dass alle Gemeinden in der Südregion miteinander auf dem Weg sind und zusammen für buntes und anregendes kirchliches Leben stehen.
Herzlichen Dank für alle, die sich für diese Entwicklung eingesetzt, lange geplant und an einem überzeugenden Konzept sorgfältig gefeilt haben. Herzlichen Dank auch allen, die sich dafür auch weiter intensiv engagieren werden.
Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern Freude mit dem neuen Format des Gemeindebriefs. Ich bin mir sicher, es lohnt sich auf die neuen Wege zu vertrauen.

Ihre Dekanin Ursula Brecht

Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut. (1. Mose 1,31)

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.
Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023!

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

JUNGSCHARTAG IM VERRÜCKTEN LABOR

Am Samstag, den 25.06.2022 fand bei optimalen Wetterverhältnissen der Jungschartag des CVJM Markt Erlbach mit Unterstützung des CVJM Bayern statt – ein voller Erfolg, denn es nahmen über 40 Kinder teil.
Zu Beginn stellte sich einer der Mitarbeiter als verrückter Dr. Kauz vor und nahm die Kinder mit auf eine Reise ins verrückte Labor. Die Kinder waren von Anfang an direkt dabei und ganz begeistert als die Hand des Assistenten von Dr. Kauz angezündet wurde.
In dieser kleinen Einführung wurde den Kindern auch eine Geschichte von Jesus und Petrus auf dem Wasser erzählt, und wie Jesus für die Kinder da ist, durften sie dann in verschiedenen Laboren erleben. Von jedem Labor haben sie einen Zettel in ihrem Reagenzglas mit nach Hause nehmen dürfen, um sich die zentrale Botschaft noch einmal ansehen zu können.
Anschließend gab es eine kleine Mittagspause, in der alle Pizzen restlos vertilgt wurden und die Kinder etwas Zeit hatten sich auszutoben.
Daraufhin kam eine Hüpfburg zum Vorschein, die leider aber noch nicht aufgebaut werden konnte. Denn dem Dr. Kauz wurde die Anleitung von anderen Professoren geklaut und wurde unter diesen aufgeteilt. Die Kinder mussten sich die Anleitungsteile bei den Professoren an unterschiedlichen Stationen erspielen und Experimente mit ihnen durchführen. Natürlich haben die Kinder es geschafft und die Hüpfburg konnte aufgeblasen werden.
Bevor die Kinder in die Spielzeit gingen, gab es erstmal noch kurz eine kleine Eis-Pause und dann durften sie sich frei beschäftigen. Sie hatten die Möglichkeit zu malen, Gemeinschaftsspiele zu spielen, auf die Hüpfburg zu gehen. Auch Kinderschminken und eine Wasserrutsche standen für sie zur Verfügung.
Am Nachmittag trafen die Eltern ein. Es gab einen kurzen Rückblick über den Tag und die Eltern und Kindern wurden für andere Events und die Jungschar eingeladen. Die Kinder durften nochmal an den verschiedenen Aktionen teilnehmen, genauso wie ihre Geschwister. Zudem gab es noch Kaffee und Kuchen für die Familien, und wir haben so den Tag gemeinsam ausklingen lassen.
Wir – das Jungschar-Team des CVJMs Markt Erlbach – hoffen nun auf eine zahlreiche Teilnahme an der Jungschar, welche jeden Donnerstag von 17:00 -18:30 Uhr (außer in den Ferien) stattfindet.

REGIONALE INFORMATIONEN

Dekanat Neusdtadt Aisch
www.dekanat-neustadt.de

Evangelische Jugend
im Dekanat Neustadt Aisch
www.ev-jugend-neustadt.de

Bildung evangelisch
zwischen Tauber und Aisch
www.bildung-evangelisch.com

Diakonie Neustadt Aisch
www.diakonie-neustadt-aisch.de

KIRCHENTOUR ZUR KAPELLENRUINE DER WÜSTUNG ZENNHAUSEN

„Wer von Euch ist eine freie Frau, wer ein freier Mann?“ Mit dieser Frage eröffnete Walpurga von Hochstetten alias Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Bildungsbeauftragte im Dekanat Neustadt/Aisch, die 6. Station der diesjährigen Kirchentouren. Diese führte am ersten Mittwoch im Juli zur Wüstung Zennhausen an der Verbindungsstraße zwischen Neuhof a.d. Zenn und Adelsdorf.

Begrüßt wurden die rund 50 Teilnehmenden, die mit dem Rad, Auto oder zu Fuß gekommen waren, vom Vertrauensmann des Neuhöfer Kirchenvorstandes, Gerhard Böhmlehner, der mit seinem Team Bänke, Getränke und kleine Snacks bereitgestellt und auch für die musikalische Umrahmung durch Posaunenchorbläser Thomas Nicol gesorgt hatte.

Walpurga von Hochstetten alias Heidi Wolfsgruber (r.) freut sich über den geistl. Impuls von Prädikantin Irene Stiegler (mit Mikrofon) zum Abschluss der Kirchentour in die Wüstung Zennhausen bei Neuhof a.d. Zenn (Bildrechte Gerhard Böhmlehner)

Die Kunstfigur Walpurga stellte sich als Weggefährtin und Freundin von Katharina von Bora vor und erzählte davon, wie sie durch die Schrift des Doktor Martinus Lutherus „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ den Mut gefunden hatte, aus dem Kloster zu fliehen. Doch weil es außerhalb der Klostermauern keine Eigenständigkeit für Frauen gab, sollte sie „unter die Haube“, also heiraten. In diesem Sinn verwies Heidi Wolfsgruber als Walpurga auf dies um das Jahr 2000 herum stattgefundene Ausgrabung von Zennhausen und das dabei gefundene sogenannte Krüseler oder Kruseler Püppchen. Diese kleinen Tonfiguren sind nach ihrer Kopfbedeckung benannt, die aus einer voluminöse mit Rüschen besetzte Haube mit Schleier bestand, welche von adeligen und bürgerlichen Damen zwischen 1350 und 1425 getragen wurde. Neugierig erkundigte sich die Walpurga dann nach den Erfahrungen von Eheleuten heutzutage und warnte davor, sich die eigene Freiheit durch Machtansprüche und Schuldzuweisungen durch andere nehmen zu lassen – und die schon gar nicht vom eigenen Ehepartner.

Abschlossen wurde die abendliche Bildungsveranstaltung dann noch mit einem geistlichen Impuls von Prädikantin Irene Stiegler, einem gemeinsamen Lied und dem Abendgebet von Martin Luther.

Mehr Infos unter www.dekanat-neustadt.de.

Bahnhofsmission: Hier bin ich willkommen

Hier treffen sich Menschen aus ganz unterschiedlichen Lebenslagen: Reisende, Menschen mit kleinen und großen Problemen, Menschen mit und ohne festen Wohnsitz. Als Gründe für den Besuch werden oft Einsamkeit, Armut und Orientierungslosigkeit genannt. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden haben für alle Hilfe- und Ratsuchenden immer ein offenes Ohr.

Für die Ausbildung und Begleitung der Ehrenamtlichen, die technische und räumliche Ausstattung der Bahnhofsmissionen sowie alle anderen Leistungen der Diakonie, bitten wir bei der **Herbstsammlung** vom **10. bis 16. Oktober 2022** um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.
30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Bahnhofsmission erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Harald Keiser, Tel.: 0911/9354-361, keiser@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2022

für Wärme und Würde ...

Deutsche Kleider-stiftung
Kleidung sammeln und fairteilen

Einstellung unserer Kleidersammlungen

Liebe Verantwortliche in den Dekanaten und Kirchengemeinden,

bereits seit Jahren begleiten Sie und Ihre Kirchengemeinden unsere diakonische Arbeit treu und ermöglichen durch die bei Ihnen durchgeführten Kleidersammlungen zahlreiche Hilfsprojekte. Dafür bedanken wir uns herzlich bei Ihnen.

Für viele von Ihnen sind wir die traditionelle Spangenberg-Sammlung. Seit nunmehr fast 10 Jahren haben wir uns als Deutsche Kleiderstiftung neu positioniert mit dem Ziel, die Werte und den diakonischen Auftrag des Spangenberg-Sozial-Werkes bekannter zu machen und in eine gute Zukunft zu führen. Dankbar können wir heute berichten, dass dies gelungen ist.

Dabei haben wir uns stets mit der sich wandelnden gesellschaftlichen Kultur und dem Verhältnis des Wertes von Bekleidung sowie dem damit verbundenen stetig wachsenden Ressourcenverbrauch beschäftigt. Aktuelle Themen wie die Bewertung von CO^2 Belastungen und der enorme Verbrauch von Plastiksäcken bei der traditionellen Kleidersammlung sorgen uns ebenso wie die über der Norm liegende, körperliche Arbeitsbelastung unserer Mitarbeiter bei der Sammlung und den sich anschließenden Transporten. Gute gesetzliche Rahmenbedingungen zur Arbeitszeit sowie zu Lenk- und Ruhezeiten von LKW-Fahrern müssen heute ebenso berücksichtigt werden. Beschleunigt durch die Coronapandemie haben wir nun deshalb beschlossen, unsere kirchlichen Sammlungen nur noch im näheren Umfeld von Helmstedt und Berlin durchzuführen.

Unser Staat wird in den nächsten Jahren weitere neue Verordnungen zum Umgang mit gebrauchter Kleidung erlassen. Der Green-Deal der Europäischen Union wird die Gesetzgeber der Länder in die Verantwortung nehmen, verantwortungsvoller mit unseren Rohstoffen umzugehen. Wir begrüßen diese Entwicklung.

Wir werden aber weiterhin unsere Hilfsgüterlieferung im vollen Umfang durchführen. Dafür benötigen wir stets gute Bekleidung *„für Wärme und Würde“*, wie in unserem Leitwort formuliert. Wir wollen mit daran arbeiten, dass die VerbraucherInnen zukünftig eigenverantwortlich zwischen einer Kleiderspende und einer Kleiderentsorgung unterscheiden. In die Spende gehören nur die würdevollen, noch im Wert sehr gut erhaltenen Textilien. Dafür stellt die Deutsche Kleiderstiftung die versandkostenfreie Paketspende zur Verfügung. Wir nutzen dabei vorhandene und optimierte Logistikstrukturen, verzichten auf Plastik als Verpackung und bekommen sehr viele gut erhaltene Spenden. Einen Versandaufkleber zum Herunterladen oder einen QR-Code zum druckerfreien Versand finden Sie auf www.kleiderstiftung.de. Gerne können Sie sich bei uns melden, wenn Sie die Paketspende unterstützen möchten.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden haben wir immer sehr geschätzt und sind dankbar für das Engagement der vielen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Besonders bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen privaten Sammelstellen, ohne die eine Sammlung oftmals nicht zustande gekommen wäre. Bitte richten Sie dort unsere herzlichen Grüße aus!

Herzliche Grüße und Segenswünsche, Ihr Team der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

Deutsche Kleiderstiftung
Stifter: Spangenberg-Sozial-Werk e.V.
Mitglied im Diakonischen Werk

KONTAKTE

NEUHOF A.D. ZENN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhof a.d. Zenn
Hauptstr. 6 | 90616 Neuhof a.d. Zenn
+49 9107 - 92 62 85
pfarramt.neuhof@elkb.de
Bürozeiten:
DI 09.00 - 12.00 Uhr | FR 09.00 - 12.00 Uhr

Spendenkonto:
IBAN: DE14 7606 9559 0002 5293 19

Kindertagesstätte „Spatzennest“
Schulstr. 16A | 90616 Neuhof a.d.Zenn
09107 - 319
spatzennest-neuhof@t-online.de

www.kirche-neuhof.de

WILHERMSDORF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wilhermsdorf
Marktplatz 6 | 91452 Wilhermsdorf
+49 9102 - 1484
pfarramt.wilhermsdorf@elkb.de

Bürozeiten:
MO + MI 8.00 -12.00 Uhr
DI 8.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto:
IBAN: DE20 7625 0000 0240 2020 44

Evang. Kindertagesstätte St Johannes
Ansbacher Straße 15 | 91452 Wilhermsdorf
+49 9102 - 29 63
kita.stjohannes.wilhermsdorf@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Franziska-Barbara
Ansbacher Straße 6 | 91452 Wilhermsdorf
+49 9102 - 9 93 58 22
kita-franziska-barbara@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Regenbogen
Jahnsdorfer Straße 2 | 91452 Wilhermsdorf
+49 9102 - 9 66 32 (KiGa)
+49 9102 - 9 99 50 23 (Krippe)
kita.regenbogen-wilhermsdorf@elkb.de

www.wilhermsdorf-evangelisch.de

TRAUTSKIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trautskirchen
Hans-Böckler-Str. 4 | 90619 Trautskirchen
+49 9107 - 137326
pfarramt.trautskirchen@elkb.de
Bürozeiten:
DI 17.00 - 18.00 Uhr | MI 14.00 - 17.00 Uhr

Spendenkonto:
IBAN: DE65 7625 1020 0240 1706 54

www.trautskirchen-evangelisch.de

KIRCHFARRNBACH & HIRSCHNEUSES

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kirchfarrnbach & Hirschneuses
Kirchfarrnbach B 1 | 91452 Wilhermsdorf
+49 9102 - 1801
pfarramt.kirchfarrnbach@elkb.de
Bürozeiten:
MI 08.00 - 12.00 Uhr

Spendenkonto:
IBAN: DE32 7625 0000 0240 2073 57

www.kirchfarrnbach-hirschneuses-evangelisch.de

MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

Evang.-Luth. Pfarrei Markt Erlbach
Eva-Sichermann-Str. 1 | 91459 Markt Erlbach
+49 9106 - 277
pfarramt.erlbach@elkb.de
Bürozeiten:
MO + MI + FR 9.00 - 12.00 Uhr | DO 16.00 - 17.00 Uhr

Spendenkonto:
KG Markt Erlbach: DE 43 7625 1020 0240 1011 13
KG Linden: DE 21 7606 9372 0000 3105 57
KG Jobstgreuth: DE 19 7606 9372 0000 3124 36

Evang. - Luth. Kindergarten
Kirchgasse 8 | 91459 Markt Erlbach
+49 9106 - 398
Kita.markterlbach@elkb.de

www.kirchengemeinde-markt-erlbach.de